

Popchor 21 startet Kartenverkauf

Sänger holen im November ihr Jubiläumskonzert nach, das 2020 ausfallen musste

Von Dagmar Jährling

HEPPENHEIM. Lange musste der Popchor 21, der junge Chor des Liederkranzes Hambach, darben. Aufgrund von Corona konnte das Jubiläumskonzert zum 20-jährigen Bestehen im Jahr 2020 nicht stattfinden. Auch die beiden darauffolgenden Jahre standen unter keinem guten Stern. Statt alle zwei Jahre (also in den geraden Jahren) in der Mehrzweckhalle in Erbach zu konzertieren, wird jetzt eben in 2023 das Jubiläum nachgeholt. Am 24. und 25. November, jeweils ab 19.30 Uhr, sind wieder zwei große Konzerte in Erbach geplant. Noch bevor Philipp-Otto Vock die ersten Platzkarten erwarb, gab der Popchor 21 unter der Leitung von Jürgen Rutz am E-Piano erst einmal in der Fußgängerzone seine klangliche Qualität zum Besten, in dem er vom Graben aus die gesamte Bachgass' erfreute.

Auch nach vier Jahren Konzertpause hat der Chor das Singen nicht verlernt. Immerhin setzte Rutz während Corona alles daran, Proben zu ermöglichen. Wie bei vielen anderen Chören wurde über das Internet kommuniziert und geprobt. Sobald die Pandemie das Singen im Jahr 2021 wieder zuließ, wurden Stühle und E-Piano mit genügend Abstand zueinander im Schulhof

der Christophorus-Schule aufgestellt und dort geprobt. Wenn auch nicht jeder den anderen gut hören konnte, war das besser als gar nichts. Mit dem Jubiläum des Popchors holt Rutz auch sein Dirigentenjubiläum nach. Er dirigiert den Popchor 21 genauso lange, wie er schon existiert. Dieses Jahr sind es 23 Jahre.

Stimmig erklangen die Lieder von Singer-Songwriter Ed Sheeran „Into your loving Arms“ und „Tage wie diese“ von der Kultband Die Toten Hosen durch die Bachgass'. Ein schöner Vorgeschmack, das Volumen an den Konzertabenden dürfte durch die Verdoppelung des Klangkörpers noch ordentlich zunehmen. In der Innenstadt traten über 30 Sänger und Sängerinnen auf. Insgesamt sind es aber mit 80 mehr als doppelt so viele. Viele Passanten blieben stehen und freuten sich über den Überraschungsauftritt, dem im Anschluss an den Verkauf noch weitere Gesangstücke folgten, etwa ziemlich passend „Sunny Day“ von Bob Dylan.

Etwa 70 Prozent der Platzkarten dürften verkauft sein. Wer sich noch welche sichern möchte, hat ab sofort die Möglichkeit dazu. Im Vorverkauf erhältlich sind die Karten bei Liederkranz-Sängerin Petra Fischer, im Geschäft Raumaustattung Fischer in der Fußgängerzone.



Der Popchor 21 bei seinem Überraschungsauftritt in der Fußgängerzone.

Foto: Dagmar Jährling